Um 6. Oftober gelangt zur Auslieferung:

Die Reisen des Herrn Hofraths

nach dessen Memoiren herausgegeben

Don

Peter Purzelbaum

Illustriert von Horst von Möllendorff Preis kartoniert RM. 3.—, in Ganzleinen RM. 4.50

Peter Purzelbaums Mission ist es, überall Lachen und Freude zu bereiten. In diesem Bestreben hat er diesmal in Scharteten und Schmötern gestöbert, die er in den Memoiren des Geheimen Hofraths Louis Schneider, des "Vorlesers" König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen ein paar tostdare Persen echten Humors entdeckte. Die in jenen vergilbten Blättern enthaltenen Schilderungen von Reisen, die der Herr Hofrath im Gesolge seines Monarchen unternahm, hat Peter Purzelbaum aus alsem uninteressanten, nur dem Geschmack damasiger Zeit Rechnung tragenden Beiwerk herausgeschält und sie zu der "schlassosen", der "hungrigen" und der "zärtlichen" Reise gegen seinen Bezeich-nungen bereits die überaus heiteren Situationen, in die — stets gegen seinen Wilsen — der Herr Hofrath gerät, ein wenig ahnen sassen.

Wer Peter Purzelbaums Humor kennt — und wer kennte ihn nicht, nachdem seine Karzmarek-Bücher in hunderstausend Exemplaren über die ganze Welt verbreitet sind — der
wird ihm die Versicherung glauben, daß er selbst über die Reisen des Herrn Hofraths Tränen gelacht hat, der wird nach diesem Buche greisen und es immer und immer wieder
lesen, wenn ihn in diesen traurigen Zeiten das Verlangen nach Ausheiterung und Ablentung befällt.

Horst v. Möllendorff hat dem Buch reizende und seinem Inhalt entsprechend heitere Zeiche nungen beigegeben.

Z Gonderangebot fiehe Berlangzettel Z

Auslieferung in Berlin beim Berlag, Barauslieferung in Leipzig, Kommiffionshaus, Gefamtauslieferung für die Schweiz: A. Meper Sibert, Zürich, Sonneggstraße 49

Schlieffen-Verlag



Berlin W 35